



TOP VI Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

Titel: Nichterforderliche Behandlungen erkennen und vermeiden

Beschlussantrag

Von: Dr. Heinrich-Daniel Rühmkorf als Delegierter der Ärztekammer Berlin

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:

Die Zahl der ambulanten Arztkontakte ist in Deutschland mit 18 Kontakten pro Patient und Jahr im internationalen Vergleich sehr hoch.

Der 116. Deutsche Ärztetag 2013 fordert die Bundesärztekammer auf, sich bei der KBV dafür einzusetzen, Versorgungsindikatoren für potentiell unnötige Behandlungen zu erfassen und auszuwerten. Die Bundesärztekammer soll auf dem 117. Deutschen Ärztetag 2014 erste Ergebnisse vorlegen und eine Debatte dazu vorbereiten.

Begründung:

Vor einer Priorisierung von Gesundheitsleistungen müssen unnötige Untersuchungen und Behandlungen identifiziert werden. Angesichts der knappen Ressource Arzt, wie auch den begrenzten Mitteln, liegt es im Interesse der Ärzteschaft, die Gründe und die Notwendigkeit von ambulanten ärztlichen Behandlungen zu untersuchen.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0 Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0